



Chinderhus Wanja

Jahresbericht 23/24

Das Chinderhus Wanja lebt mit den Elementen

Jahresbericht

Vorstand

«Das Chinderhus Wanja ist ein Ort der Begegnung, der Entwicklung und der Begleitung für Kinder und deren Eltern. Verschiedene Kulturen, Herkünfte, Religionen, Behinderungen und Begabungen bereichern unser Zusammenleben. Das Chinderhus Wanja lebt und gestaltet sich durch die Zusammenarbeit aller Beteiligten, dadurch wird Inklusion möglich.»

(Chinderhus Wanja, Leitbild)

Es ist uns ein Anliegen, dass möglichst viele Kinder und Familien von dem hochwertigen Betreuungsangebot und der inklusiven Grundhaltung des Chinderhus Wanja profitieren können. Darum beschäftigt sich der Vorstand wieder intensiv mit einem zusätzlichen Standort. Vor einigen Jahren haben wir uns aufgrund mangelnder Ressourcen gegen ein zweites Wanja in der Überbauung Industriestrasse (Tribtschen-Langensand-Quartier Luzern) entschieden. Wegen einer veränderten Ausgangslage griffen wir die Idee im Herbst letzten Jahres erneut auf. Jedoch fiel der Entscheid nochmals gegen die Industriestrasse und wir sind weiterhin auf der Suche nach einem geeigneten Standort, möglichst in Waldnähe und mit einem gestaltbaren Aussenbereich.

Das Chinderhus Wanja konnte das Schuljahr 2023/ 2024 mit einer positiven Schlussrechnung abschliessen. Dies ist nicht zuletzt der Arbeit von Jacqueline Kaufmann im Sekretariat zu verdanken. Das Wanja ist neben den Elternbeiträgen noch immer auf Fundraising angewiesen. In Eigenregie ist es Jacqueline gelungen, CHF 53'000.00 von Stiftungen zu sammeln. Vielen herzlichen Dank für das wertvolle Engagement.

Mit der Gestaltung der neuen Website durch Nicolas Petit haben wir seit Februar einen aufgeweckteren Auftritt. So finden interessierte Eltern nun noch leichter Informationen über das Betreuungsangebot des Chinderhus Wanja. Viel Spass beim Stöbern!

Das neue Datenschutzgesetz erforderte eine Überarbeitung einiger Dokumente und im Büro wurden mit neuen Postfächern für die Mitarbeitenden und abschliessbaren Schränken die gesetzlichen Bestimmungen vor Ort umgesetzt. Auch das Notfall- und Krisenkonzept wurde überarbeitet und wir sind froh, dass wir mit Jörg Birnstiel in einem Krisenfall einen Kommunikationsspezialisten an unserer Seite hätten.

Im November 2023 konnte unsere GV nach zwei Jahren wieder physisch stattfinden. So war es den wenigen anwesenden Vereinsmitgliedern möglich, Yvonne Ambühl und Fabio Jacomet, unsere neu gewählten Vorstandsmitglieder, persönlich kennenzulernen. Bei der diesjährigen GV werden wir uns leider von unserem langjährigen Vorstandmitglied Renée Garnier verabschieden. Wir danken ihr sehr für ihr Engagement, besonders im Bereich Kultur und damit der Organisation von vielen Veranstaltungen und Festen. Yvonne Ambühl, Fabio Jacomet, Andreas Kreit und Ute Schönberger werden sich zur Wiederwahl stellen und wir freuen uns, wenn sich weitere Menschen für diese abwechslungsreiche Tätigkeit interessieren. In Vorstandssitzungen reinschnuppern ist jederzeit möglich!

Unser herzlichster Dank geht an Irene Zingg mit ihrem Team für die liebevolle Arbeit mit den Kindern, ihre Kreativität und Bereitschaft sich fürs Wanja einzusetzen. Ebenso bedanken wir uns bei allen, die auch in diesem Jahr das Wanja tatkräftig unterstützt haben.

Für den Vorstand
Fabio Jacomet und Ute Schönberger



Jahresbericht Pädagogik

«Der tägliche Aufenthalt im Freien, die Waldhalbtage und Waldwochen ermöglichen ein intensives Erleben der Natur und der Jahreszeiten.»

Aus dem Leitbild vom Chinderhus Wanja

Das Chinderhus Wanja ist voller Er-Wartung ins neue Schuljahr 2023/24 gestartet. Wir haben uns darauf gefreut, viele Geschwisterkinder aufnehmen zu können, welche auf ihren Platz gewartet hatten. So konnten die Lücken schon bald wieder gefüllt werden und die Auslastung wuchs zum Oktober hin auf erfreuliche 85%, bis Ende Schuljahr waren es sogar 97%.

Mit der Wahl unseres Jahresthemas, die Elementarwesen, wollten wir aufzeigen, in wie vielen Bereichen wir mit den Elementen und ihren unsichtbaren Helfern zusammenarbeiten.

Aufgrund der grossen Nachfrage haben wir ab diesem Schuljahr zwei Waldhalbtage angeboten, was sehr geschätzt wurde. Wir verbrachten viel Zeit draussen und liessen die Kinder die Kraft der Elemente spüren. Sie erlebten Sonne, Wind, Regen oder Kälte auf ihrer Haut und lernten, mit den Gegebenheiten auszukommen und dass auch garstiges Wetter seine schönen Seiten hat.

In der Vorweihnachtszeit gestalteten wir eine Adventsspirale im Garten, um das schöne Ritual mit den Äpfeln und den Kerzen zur Einstimmung der Weihnachtszeit durchzuführen. Während der Gartenwochen wurde von der Firma Landskap unser Weidenhaus erneuert, wobei die Kinder zu einem fantasievollen Spiel angeregt wurden. Die Osternästli fertigten wir aus kleinen Weidenästen und verzierten sie mit farbiger Kardwolle. Darin fand so mancher gewickelter Osterhase sein Zuhause.

In den Waldwochen durften die Kinder bei einem Projekt mithelfen und verschiedene Musikinstrumente aus Naturmaterialien herstellen. Auch konnten die «Sonnenkinder» wieder ihre Wurst im Wald bräteln und essen und sogar an einigen Tagen den ganzen Tag im Wald verbringen.

Der Elternabend zum Thema «Märchen und Geschichten» war gut besucht und wir erhielten viele schöne Rückmeldungen. Für die Eltern organisierten wir zwei Themenabende.

Der Kochkurs wurde leider nicht gut besucht, obwohl die Tipps und Tricks von Sabine Birnstiel sehr hilfreich und schmackhaft waren. Dafür lockte das Thema «Umgang mit digitalen Medien» wieder mehr Eltern an und durch die Mithilfe von Christine und Werand von der Rudolf-Steiner-Schule Ebikon erlebten wir einen informativen Abend, der einlud, sich über den eigenen Gebrauch und Umgang mit den digitalen Medien Gedanken zu machen.

Anfang Schuljahr feierte Anita Hüsler bereits ihr 20-jähriges Wanja-Jubiläum.



Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für die Treue, liebe Anita!

Wir starteten mit drei neuen Mitarbeiterinnen ins neue Jahr. Einerseits besetzten wir die Stelle der Köchin/Hauswirtschafterin neu und wir begleiteten zwei junge Frauen im Praktikum.

Am Teamabend gleich anfangs Schuljahr entstand durch Rosmarie Hammers Hilfe ein Kunstwerk aus Filz, wozu jedes Teammitglied seinen Teil beitrug. Wir hatten Anfang Jahr einen Ausfall im Team, welcher praktisch über das ganze Jahr spürbar war. Diese intensive Zeit konnten wir Dank unseren beherzten Springerinnen gut überbrücken.

Die Weiterbildung von Nandini Farik in anthroposophischer Heil- und Sozialpädagogik endete im November und als Abschlussarbeit realisierte sie einen Film zum Thema Sinne. Es wurde ein wunderschönes Portrait über die vielfältigen Angebote, welche die Kinder im Chinderhus Wanja nutzen können.

Sara Omlin hat die Eltern-Kind-Gruppe weitergeführt und wieder neue Eltern gefunden. Sie berichtet gleich selbst:

Im September 2023 sind wir mit einer kleinen Gruppe von 3 Kindern gestartet. Im Dezember/Januar sind 4 neue Kinder dazugekommen und eine Familie hat die Eltern-Kind-Gruppe verlassen. Bis zum Sommer hin hatten wir grundsätzlich eine volle Gruppe, es waren jedoch nie alle anwesend, da Einzelne wegen Krankheit oder aus anderen Gründen nicht zum Treffen kamen. In diesem Jahr konnte viel erlebt werden in der Eltern-Kind-Gruppe, von Entwicklungsschritten der Kinder z.B. vom Krabbeln und Laufen lernen, über Lieder und Sprüchli, sowie Erfahrungen und Wissen, welche geteilt wurden. Ende Juli, vor den Sommerferien, haben 3 Kinder die Eltern-Kind-Gruppe verlassen. Sie bekamen einen Platz bei uns im Chinderhus Wanja und haben nach den Ferien mit der Eingewöhnung begonnen. Für das nächste Schuljahr sind Änderungen angedacht, sodass die Gruppe etwas konstanter wird. Im Mai fanden die Abschlussprüfungen unserer drei Lernenden in der Praxis statt. Da sie nach einem neuen System durchgeführt wurden, war der Betrieb weniger betroffen und die Lernenden hatten ihre Prüfung bereits in einem Tag durch. Lena Bucheli, Eliane Rölli und Moira Schärer (mit Ehrenmeldung) haben ihr EFZ erhalten und wir haben sie an unserem Teamabschluss gebührend gefeiert.

Für das neue Schuljahr 2024/25 werden wir uns weiterhin mit den Elementarwesen beschäftigen und für die Kinder viele sinnliche und kreative Angebote schaffen.



Bilanz per 31. Juli 2024

	CHF	CHF
	31/07/2024	31/07/2023
Aktiven		
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel und Wertschriften	362'602.69	319'885.54
Forderungen	5'232.80	8'726.55
Unfall-/Krankenversicherung	3'890.90	4'323.35
Bezahlter Aufwand des Folgejahres	1'300.25	507.00
Total Umlaufvermögen	373'026.64	333'442.44
Anlagevermögen		
Mobile Sachanlagen	25.00	75.00
Total Anlagevermögen	25.00	75.00
Total Aktiven	373'051.64	333'517.44
Passiven		
Fremdkapital kurzfristig		
Kurzfr. Verb. aus Lieferung/Leistungen	282'209.24	248'685.10
Kurzfr. Finanzverbindlichkeiten	45'000.00	45'000.00
Passive Rechnungsabgrenzung	9'138.20	5'787.60
Total Fremdkapital kurzfristig	336'347.44	299'472.70
Eigenkapital		
Fonds für ev. Auflösung Verein	30'976.00	30'976.00
Vereinskapital	3'068.74	-2'707.87
Total Eigenkapital I	34'044.74	28'268.13
Jahresverlust/-gewinn	2'659.46	5'776.61
Total Eigenkapital II	36'704.20	34'044.74
Total Passiven	373'051.64	333'517.44

Bei Rückfragen oder für detaillierte Informationen wenden Sie sich bitte an Frau Jacqueline Kaufmann, Administration.



Erfolgsrechnung 1.8.23 – 31.7.24

	IST	IST	Budget	Budget
	1.8.23-31.7.24	1.8.22-31.7.23	2023/24	2024/25
Betriebsertrag aus Lieferungen/ Leistungen				
Betriebsertrag inkl. Kita+	605'292.96	551'478.01	573'600.00	591'500.00
Mitgliederbeiträge	5'880.00	5'860.00	5'860.00	5'860.00
Spenden	27'337.85	40'479.80	58'500.00	56'000.00
Übriger Ertrag	18'496.60	16'073.60	11'000.00	19'000.00
Total Betriebsertrag aus Lieferungen/ Leistungen	657'007.41	613'891.41	648'960.00	672'360.00
Aufwand für Material, Waren und Dienstleistungen				
Material- und Warenaufwand	24'226.55	21'883.69	21'000.00	25'200.00
Total Aufwand für Material, Waren & Dienstleistungen	24'226.55	21'883.69	21'000.00	25'200.00
Bruttogewinn 1	632'780.86	592'007.72	627'960.00	647'160.00
Personalaufwand				
Löhne brutto	436'134.70	428'823.90	462'150.00	470'000.00
Sozialversicherungsaufwand	57'426.30	52'455.20	59'000.00	61'200.00
Übriger Personalaufwand	11'151.48	7'939.50	8'500.00	11'000.00
Arbeitsleistungen Dritter	35'408.20	19'434.90	20'000.00	20'000.00
Total Personalaufwand	540'120.68	508'653.50	549'650.00	562'200.00
Bruttogewinn 2	92'660.18	83'354.22	78'310.00	84'960.00
Sonstiger Betriebsaufwand				
Raumaufwand	29'377.30	29'010.60	29'200.00	32'600.00
Unterhalt und Reparaturen	7'874.85	4'834.40	5'500.00	4'500.00
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	2'958.75	3'927.70	2'150.00	2'200.00
Verwaltungs- und Informatikaufwand	14'080.71	15'330.21	18'100.00	17'850.00
Werbeaufwand	34'331.92	23'006.94	21'800.00	25'800.00
Finanzerfolg	1'327.19	1'417.76	1'415.00	1'345.00
Abschreibungen	50.00	50.00	50.00	50.00
Total Sonstiger Betriebsaufwand	90'000.72	77'577.61	78'215.00	84'345.00
Betriebsgewinn/-verlust	2'659.46	5'776.61	95.00	615.00
Ausserordentlicher Erfolg	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Jahresgewinn/-verlust	2'659.46	5'776.61	95.00	615.00



Jahresbericht

Spendendank

Wir danken allen Spender:innen, die uns finanziell, mit unentgeltlichen Arbeitsleistungen oder Naturalspenden unterstützt haben, von ganzem Herzen. Nachfolgend finden Sie die Namen von Stiftungen, Firmen und Privatpersonen, die sich für das Chinderhus Wanja engagiert haben. Aus Platzgründen können wir nicht alle Spender namentlich erwähnen.

Anja & Lukas Berger

Bütikofer & Partner AG Baar

Christoph Muff

COMform Luzern

Günterli Bio-Laden GmbH Luzern

Hanns-Theo Schmitz-Otto-Stiftung,
Luzern

Hug AG, Malters

Josef Müller Stiftung, Muri

Korporation Horw

Krauer Arztpraxis Luzern

Kropkop-Stiftung Zürich

Laura Piffaretti

Malters hilft Menschen in Not

Marc Busch, Buchhaltung + Beratung

Martin Keller, Horw

npetit Grafikdesign

NV Kunstkeramik Ebikon

OPTEX Treuhand AG Kriens

Rotary Club Luzern Seetal

Rosmarie Hammer

Sabine Baumgartner

Stiftung Wanja Ebikon

Susann und Max Krentel Stiftung,
Zürich

Susette Bänziger Hug

Spenden im Andenken

an Herrn Berger

Stiftung für das behinderte Kind

T.& H. Kübler Stiftung, Sachseln

COMform



Rotary  **Luzern-Seetal**



Bei Fragen oder für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Irene Zingg

Chinderhus Wanja
Luzernerstrasse 71
6030 Ebikon
Tel. 041 420 06 50
kontakt@chinderhus-wanja.ch

www.chinderhus-wanja.ch